

[Download] Mein Leben und andere Kleinigkeiten: Roman

Mein Leben und andere Kleinigkeiten: Roman

Von Mindy Raf

audiobook / *ebooks / Download PDF / ePub / DOC



DOWNLOAD



+

READ ONLINE

Produktinformation -Verkaufsrank: #466563 in eBooksVerffentlicht am: 2014-05-12Erscheinungsdatum: 2014-05-12File Name: B00J2TY18W | File size: 60.Mb

Von Mindy Raf : Mein Leben und andere Kleinigkeiten: Roman before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Mein Leben und andere Kleinigkeiten: Roman:

KundenrezensionenHilfreichste Kundenrezensionen0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein Buch, das sich wie eine warme kuschelige Decke um einen legt!Von Daughter of Ink and PaperErste Zeilen:Ich stehe in einer groen Umkleidekabine in Lolas Lingerie. Oh, und da sind drei Hnde auf meinen Brsten. Ja, drei riesige

russische Hnde. Auf meinen Brsten. Kein Witz.Eye-Candy:Das Cover hat einige bunte Farbspritzer, die super zur Protagonistin passen, die selber immer Farbe an sich hat (sehr zum Leidwesen ihrer Mutter). Es erinnert einen etwas an eine Leinwand oder an den Arbeitsplatz eines Knstlers. Aber das Cover fr die eBook Version gefllt mir am meisten!Inhalt:The Symptoms of My InsanityIzzy, die es liebt zu malen, muss eine Mappe fr ein Auslandsstipendium zusammenstellen. Jedoch muss sie sich gleichzeitig auch um ihre Mutter kmmern, die Krebs hat und sich versucht nicht anmerken zu lassen, dass sie leidet. Auch ihre beste Freundin Jenna und ihre ehemals beste Freundin Meredith brauchen Izzys Hilfe. Dann ist da noch der se Blake, der sich auf einmal fr sie interessiert und sie auch eine Ausstellung einldt. Obwohl sie sich sicher ist, dass er Hintergedanken hat, lsst sie sich auf ihn ein Meine Meinung:Das Buch wird aus der Ich-Perspektive von Izzy erzht, die eine Menge Probleme hat. Einige dieser Probleme sind altersbedingt (mit ihrem Aussehen, Schule, Jungs), einige ihrer Probleme haben mit ihrer Familie zu tun (ihre Mutter ist krank, der Vater weg) und wieder andere Probleme haben einen psychologischen Hintergrund.Es fllt einem sehr leicht Izzy auf ihrem Weg zu begleiten. Ich konnte mich zwar nicht immer mit ihr identifizieren, da sie sehr naiv und zum Teil sehr passiv ist, aber es war auch nicht so, dass sie mich genervt htte. Ihre Naivitt und ihre passive Art sind sehr glaubhaft, da ziemlich viel Druck auf ihren Schultern lastet und sie niemanden verletzen mchte. Erst nach und nach wird sie selbstbewusster und nimmt ihr Leben in die eigene Hand. Ihre Charakterentwicklung hat mir sehr gut gefallen.The Symptoms of My InsanityAuch die Nebencharaktere sind sehr interessant. Ob es die ehemalige beste Freundin ist, die neue beste Freundin oder bizarre Lehrer, sie alle fgen sich in die Haupthandlung sinnvoll ein und treiben die Dinge voran, wenn die Protagonistin mal stockt. Obwohl hier mit einigen Stereotypen gearbeitet wird, fallen sie einem nicht negativ auf. Bei einigen Charakteren wird auf eine tiefsinnige Struktur verwiesen, was ich sehr gut fand, jedoch geht die Autorin auf diese Konflikte erst am Ende ein und nicht in Form einer Nebenhandlung, was dem Buch mehr Tiefe gegeben htte.Der Humor, der sich durch das ganze Buch zieht (alle Charaktere sind sehr gewitzt und alle auf eine andere Art und Weise), bringt einen an einigen Stellen zum lauten Auflachen oder zumindest zum Grinsen. Die Leichtigkeit, mit der die Autorin auch ber ernste Themen, wie Krankheit und Slut-Shaming schreibt, ist bewundernswert. Jedoch wird der Lesefluss dadurch gestrt, wenn Izzys Mentorin, ihre Kunstlehrerin, auftaucht. Weil dieser eigentlich angenehme Charakter gedeeehnt redet, da sie aaaaaaus New Yooork stammt. Wenn der Charakter einmal auftaucht und ein paar Zeilen so redet, von mir aus. Aber wenn der Charakter alle paar Kapitel auftaucht und dann so redet, nervt mich das. Mir reicht es, wenn man sagt: Der Charakter hat eine gedehnte Aussprache, fertig aus.Leider hat das Buch einige Lngen, da manche Dinge mehrmals passieren, worauf man htte gut sparen knnen. Da hilft dann auch der tolle Witz nicht, jedoch wird man mit einem sehr schnen Ende belohnt, wofr sich das Warten lohnt.In der Krze liegt die Wrze:Liebenswerte Protagonistin und lustige Charaktere; sehr humorvoll geschrieben; Anriss vieler wichtiger Themen, jedoch kommt hier manches zu kurz; tolles Ende; wichtige, unaufdringliche MessageBewertung:Obwohl das Buch nicht perfekt ist, hat es mir sehr gut gefallen. Gerade das Ende hat noch ein weiteres Herzchen rausschlagen knnen, da es sehr schn geschrieben ist. Es ist keines dieser kitschigen Enden, aber auch kein zu Offenes. Ein Buch, das sich wie eine warme kuschelige Decke um einen legt, daher Herzchen.0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. SelbstfindungVon buecherwurm1310Izzy hat es nicht leicht. Sie hat sich selbst noch nicht gefunden na klar in dem Alter - und muss nun damit klar kommen, dass ihr Krper nicht so ganz ihrem Ideal entspricht. Dazu muss sie noch die Kunstmappe fr das Stipendium zusammenstellen, denn sie mchte im Ausland studieren. Ihre Freundinnen bentigen Hilfe und ein toller Typ ldt sie ein. Als wenn das alles noch nicht genug wre, hat ihre Mutter auch noch Krebs.Das Buch ist aus der Sicht von Izzy geschrieben. Sie hat an vielen Fronten zu kmpfen. Der Vater ist nicht mehr da und die Mutter sehr krank. Dazu hat Izzy noch ihre eigenen Probleme. Alles ein bisschen viel fr ein einzelnen Mdchen.Es ist interessant zu lesen, wie Izzy sich so durch ihr Leben schlgt. Aufgrund ihres Alters ist sie noch ziemlich naiv. Auerdem hat sie nicht unbedingt die Einstellung Jetzt pack ichs an. Man kann es nicht jedem recht machen, dass muss auch Izzy lernen und so entwickelt sie sich weiter.Sie ist genau wie alle anderen Figuren gut beschrieben, so dass die Geschichte realistisch erscheint. Jedoch wre bei der Kunstlehrerin etwas weniger Exaltiertheit gut gewesen. Das Buch ist flssig zu lesen und prsentiert uns einen guten Schuss Humor. Selbst die ersten Themen werden nicht unntig dramatisiert. Ich bin davon berzeugt, dass man manche Stellen etwas straffer htte fassen knnen. Das Ende hat mir gut gefallen, da man sprt, dass Izzy charakterlich gefestigt ist.Das Cover passt meiner Meinung nach sehr gut zu diesem Buch.Ein schnes und unterhaltsames Jugendbuch!0 von 0 Kunden fanden die folgende Rezension hilfreich. Ein schnes Jugendbuch, das die richtigen Werte vermitteltVon MpMan liebt keine chemischen Reaktionen, Teilchen oder Neuronenrezeptoren. Man liebt den ganzen Menschen. Selbst die Teile, von denen man nicht wusste, dass sie da sind. Und die Teile, auf die man voller Ungeduld wartet. (Seite 390)Die junge Protagonistin Izzy malt leidenschaftlich gerne, arbeitet an Skulpturen oder besucht Ausstellungen ihrer Lieblingskünstlerin. Denn wenn sie eines ist, dann Knstlerin mit Leib und Seele. Genau deshalb mchte sie auch ein Stipendium fr ein Studium an einer renommierten Kunst Hochschule in Italien bekommen und arbeitet schon lange an ihrer Bewerbungsmappe. Doch das Leben macht es Izzy nicht leicht, denn ihre Mutter ist krank, macht ihr Sorgen und braucht dringend ihre Hilfe. Als dann noch ihr Schwarm Blake pltzliches Interesse an ihr zeigt, steht Izzys Welt Kopf, auch wenn sie bereits ahnt, dass er es nicht nur gut mit ihr meintDa ich an das Buch nicht unbedingt hohe Erwartungen und keine Vorstellung davon hatte, worum es hier eigentlich genau geht, muss ich sagen, dass ich schon positiv

berrascht wurde. Man kann sich mit der jungen Izzy sehr gut identifizieren, denn der Autorin gelingt es ganz wunderbar die nicht unbedingt einfache Lebenswelt eines Teenagers darzustellen und durch ihren einfühlsamen Schreibstil verständlich zu gestalten. Man weiß zu jeder Sekunde, was in Izzy vorgeht, warum sie wie handelt und trotz der zum Teil recht dramatischen Geschehnisse bleibt das Buch glaubwürdig und authentisch. Besonders gut hat mir auch die Entwicklung gefallen, die unsere Protagonistin währenddessen durchläuft. Man kann sie regelrecht dabei beobachten, wie sie erwachsener wird, wie sie lernt bei den Dingen zu stehen und sich auf das Wesentliche zu konzentrieren. Izzy legt nach und nach ihr naives und passives Verhalten ab und verändert sich von einem verschreckten, angstlichen Mädchen zu einer starken jungen Frau. Dass Familie und Freunde wichtiger sind, als alles andere und dass wahre Charakterstärke eine seltene, aber nicht weniger wichtige Eigenschaft ist, wird hier mehr als deutlich. Bemerkenswert ist auch, dass Mindy Raf es schafft, ernste Themen nicht nur an den richtigen Stellen subtil anzudeuten, sondern sich intensiv damit auseinanderzusetzen, wenn es sein muss und trotzdem nicht ihren Humor zu verlieren. Emotional ist ihr Stil auf jeden Fall eine wahre Achterbahn, denn manchmal fühlt man sich als Leser selbst total verzweifelt und möchte Izzy helfen, kann aber manchmal auch das Lachen einfach nicht zurückhalten. Soweit, so gut. Doch hat das Buch leider einige langatmige Stellen und von diesen gut 400 Seiten hätte man einige auch wirklich weglassen können. Natürlich ist es wichtig, dass man mir die Protagonistin, ihr Leben und ihre Probleme erst einmal vorstellt, damit ich mich mit ihr identifizieren kann, aber das sollte ganz bestimmt nicht 300 Seiten dauern bis dann endlich mal etwas passiert. Das fand ich ziemlich schade, da ich so das Buch oft gelangweilt weglegen musste. Alles in allem hat mir das Buch gefallen, es hat viel Potential und eine schöne Aussage, aber so ganz vom Hocker gehauen hat es mich nicht. Dennoch ist es ein schnelles Jugendbuch, das Jugendlichen wichtige Werte vermittelt und sich nicht auf Oberflächlichkeiten beschränkt.

Kurzbeschreibung Wenn du meinst, die ganze Welt dreht sich nur um dich, könntest du im Irrtum sein. Das Leben ist nie einfach und erst recht nicht, wenn man fünfzehn ist und einen Körper hat, der sich täglich verändert zum Schlechteren, versteht sich. Andere wären bei ein wenig Oberweite froh, Izzy ist es nicht. Vor allem dann nicht, wenn die Jungs in der Schule sie bloß anstarren. Ansonsten ist sie überzeugt davon, dass sie bald an einer tödlichen Krankheit sterben wird. Dass sie das begehrte Kunststipendium für die Uni eh nicht bekommen wird. Und dass sich der coolste Junge der ganzen Schule nur aus Mitleid mit ihr trifft, weil er in aller Öffentlichkeit seinen Energydrink bei ihr ausgeschüttet hat. Ja, Izzy hat es nicht leicht. Es dauert eine ganze Weile, bis sie merkt, dass andere Menschen in ihrer Umgebung auch ihre ganz eigenen Probleme haben. Und dass sie Izzy brauchen, als Freundin, als Tochter, als Schwester.

Kurzbeschreibung Wenn du meinst, die ganze Welt dreht sich nur um dich, könntest du im Irrtum sein. Das Leben ist nie einfach und erst recht nicht, wenn man fünfzehn ist und einen Körper hat, der sich täglich verändert zum Schlechteren, versteht sich. Andere wären bei ein wenig Oberweite froh, Izzy ist es nicht. Vor allem dann nicht, wenn die Jungs in der Schule sie bloß anstarren. Ansonsten ist sie überzeugt davon, dass sie bald an einer tödlichen Krankheit sterben wird. Dass sie das begehrte Kunststipendium für die Uni eh nicht bekommen wird. Und dass sich der coolste Junge der ganzen Schule nur aus Mitleid mit ihr trifft, weil er in aller Öffentlichkeit seinen Energydrink bei ihr ausgeschüttet hat. Ja, Izzy hat es nicht leicht. Es dauert eine ganze Weile, bis sie merkt, dass andere Menschen in ihrer Umgebung auch ihre ganz eigenen Probleme haben. Und dass sie Izzy brauchen, als Freundin, als Tochter, als Schwester. Bei den Autor und weitere Mitwirkende Mindy Raf hat an der University of Michigan studiert. Nach ihrem Abschluss machte sie sich einen Namen als Comedian und Musikerin und tourte durch die Staaten. Mein total normales Leben ist ihr Debtroman. Mindy Raf lebt in Brooklyn, New York.